

Alte und neue Kontexte der Erschließung

20. und 21. Juni 2022

Online-Tagung

Erschließung ist der Schlüssel zu allem. Aber als archivarische Fachaufgabe befindet sich die Erschließung durch Digitalisierung und neue Nutzungsanforderungen in der Gesellschaft in rasantem Wandel. Wie gehen wir damit um? Wird die Erschließung im Sinne von Aktentiteln über Entstehungszwecke überhaupt noch gebraucht? Wie hat sich das Suchen nach Informationen geändert? Und: Steht das Suchen nach Informationen überhaupt noch im Zentrum unserer Angebote? Neben solchen stehen Fragen zu Partizipation und Professionalität in der Informationsgesellschaft. Wie groß soll der Einfluss der Nutzerinnen und Nutzer auf die Erschließung sein? Welche Aufgaben können sie komplett übernehmen? Das Kolloquium versucht, den aktuellen Stand der Erschließung in verschiedenen Kontexten zu beleuchten.

Die erste Sektion fragt nach den Feldern, in denen die Erschließung in Archiven operiert. Hier geht es um den Einfluss neuer Präsentationsformen wie Webportalen auf die Erschließung, um die Orientierung an Verwaltungsfunktionen und um juristische Aspekte des Themas. Sektion zwei richtet den Blick auf unsere Nachbarn: Wie erschließen Museen, Bibliotheken und Medienarchive? Sektion drei dreht sich um Nutzerinnen und Nutzer als Erschließende und Erschließte anhand von Beispielen aus einem wissenschaftlichen Großprojekt (Repertorium Germanicum), dem Mannheimer Marchivum und aus den Niederlanden, wo Bürgerbeteiligung traditionell eine andere Bedeutung hat als bei uns. Die vierte Sektion befasst sich mit „digitalen Trends“: Automatisierte Verschlagwortung, künstliche Intelligenz und Metadaten sind hier die Leitbegriffe, die auch in den vorangegangenen Vorträgen immer wieder aufscheinen werden.

Alle Sektionen sind so konzipiert, dass ausreichend Zeit für Diskussionen rund um die einzelnen Beiträge bleibt. Das Kolloquium als offene Form soll seinem Namen gerecht werden. Wir erhoffen uns anregende Gedanken und angeregte Gespräche.

Montag, 20. Juni 2022

11:00 Uhr **Eröffnung**

Dr. Irmgard Christa Becker, Archivschule Marburg
Grußwort

Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies, Stadt Marburg

11:30 Uhr **Eröffnungsvortrag**

The Future of Description

Dr. Jenny Bunn, National Archives London



Archivschule Marburg
Hochschule für Archivwissenschaft

12:30 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr **SEKTION 1**

Kontexte der Erschließung

Moderation: **Dr. Irmgard Christa Becker**,
Archivschule Marburg

Neue (Präsentationen + Kontexte + Normen) = Neue Erschließung?

Dr. Karsten Uhde, Archivschule Marburg

Funktionale Provenienz als Bestandsbildungskriterium am Beispiel des Lastenausgleichsarchivs

Karsten Kühnel, Bundesarchiv -
Lastenausgleichsarchiv, Bayreuth

Rechtsfragen der Erschließung und des Zugangs zu Findmitteln: ein Problemaufriss

Prof. Dr. Thomas Henne, Archivschule Marburg

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr **SEKTION 2**

Alternative Wege der Erschließung

Moderation: **Dr. Florian Lehrmann**, Archivschule Marburg

Nutzungsgetriebene Erschließung und Digitalisierung für einen offenen Zugang zu naturkundlichen Sammlungen

Dr. Mareike Petersen, Museum für Naturkunde, Berlin

KI im Medienarchiv? Das Beispiel des BR-Archivs
Stephanie Bonsack, BR-Archiv, München

Automatische Inhaltserschließung an der Deutschen Nationalbibliothek

Sandro Uhlmann, Deutsche Nationalbibliothek, Leipzig

17:30 Uhr Ende des 1. Tages

Dienstag, 21. Juni 2022

8:30 Uhr **SEKTION 3**

Nutzer als Erschließende

Moderation: **Dr. Karsten Uhde**, Archivschule Marburg

Das Repertorium Germanicum – Ein wissenschaftliches Langzeitprojekt zur Erschließung der vatikanischen Quellen

Dr. Jörg Voigt, Niedersächsisches Landesarchiv,
Hannover

Zettelschwärmer – Crowdsourcingprojekt zu den Theaterzetteln des Mannheimer Nationaltheaters
Markus Enzenauer, MARCHIVUM, Mannheim

Citizen science as a valuable source, 10 years of Vele Handen
Nelleke van Zeeland, Stadsarchief Amsterdam

10:00 Uhr Kaffeepause

10:30 Uhr **SEKTION 4**

Digitale Trends

Moderation: **Dr. Robert Meier**, Archivschule Marburg

KI gestützte Erschließung von Digitalisaten: Lektionen aus einem abgebrochenen Projekt.

Michael Koltan, Archiv für soziale Bewegungen, Freiburg

Erschließen und Verschlagworten? Sachschlagwörter der GND im Themenfeld „Wiedergutmachung“

Dr. Mirjam Sprau, Bundesarchiv, Koblenz

Dr. Kevin Dubout, Bundesarchiv, Koblenz

Mehr als nur Erschließung. Metadaten in der digitalen Archivierung

Prof. Dr. Christian Keitel, Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart

12:00 Uhr **Abschlussdiskussion**

Moderation: **Dr. Irmgard Christa Becker**, Archivschule Marburg

13:00 Uhr Ende der Veranstaltung


startext
innovation in software

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **6. Juni 2022**

(Anmeldeschluss) an:

<https://www.archivschule.de/DE/forschung/archivwissenschaftliche-kolloquien/anmeldung-2022.html>

Tagungsbeitrag

ohne Subskription des Tagungsbandes	50 €
mit Subskription des Tagungsbandes	70 €
Archivar*innen in Ausbildung	kostenlos

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Rechnung über den Tagungsbeitrag.

Beachten Sie bitte unsere Teilnahmebedingungen!

<https://www.archivschule.de/DE/forschung/archivwissenschaftliche-kolloquien/teilnahmebedingungen-2022.html>

Veröffentlichungen

Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer erhalten auf Bestellungen von Veröffentlichungen der Archivschule während des Kolloquiums 25 % Nachlass (mit Rechnung). Publikationsliste:

<https://www.archivschule.de/DE/publikation/>

Archivschule Marburg

- Hochschule für Archivwissenschaft -
Bismarckstraße 32
D-35037 Marburg

Telefon: +49 (0)6421 16971-0

Telefax: +49 (0)6421 16971-10

E-Mail: archivschule@staff.uni-marburg.de

Internet: www.archivschule.de

Ihr Ansprechpartner:

Herr Hans Grün

E-Mail: hans.gruen@staff.uni-marburg.de

Telefon: +49 (0)6421 16971-12

Ihre Ansprechpartnerin für Rechnungen:

Frau Stephanie Paul

E-Mail: s.paul@staff.uni-marburg.de

Telefon: +49 (0)6421 16971-17

